
Danke

Beim Schreiben eines Buchs ist es immer hilfreich, wenn man Feedback und auch die Ideen anderer einfließen lassen kann. Ganz besonders gilt dies beim Schreiben von Mustern (Patterns), weil Muster allgemeine Erfahrungen aus der Praxis repräsentieren (und eben nicht nur eigene Ideen). Ein großer Teil dieses Buchs besteht aus Mustern, die ich über Jahre hinweg immer wieder habe beobachten können. In diesem Sinne gilt mein Dank den Kollegen in vielen Projekten, mit denen zusammen ich eine Menge über agile Entwicklung gelernt habe, wie auch über gute Dokumentation.

Mein Dank gilt ebenso den Teilnehmern der europäischen Konferenz über Software Patterns (EuroPLOP), die mir über viele Jahre hinweg wertvolles Feedback zu meinen Dokumentationsmustern gegeben haben. Dieses Feedback hat mich vor zehn Jahren dazu motiviert, ein englischsprachiges Buch mit dem Titel *Agile Documentation* zu schreiben, und auch den Lesern dieses Buchs möchte ich meinen Dank aussprechen.

Während der letzten Jahre habe ich für die Deutsche Informatik-Akademie (DIA) Seminare zum Thema *Agile Dokumentation* gehalten. Mein Dank geht an die Organisatoren bei der DIA sowie an die Seminarteilnehmer für viele interessante Fragen und Anmerkungen.

Die Idee zu diesem deutschsprachigen Buch geht auf den dpunkt.verlag zurück. Mein herzlicher Dank gilt zunächst Frau Christa Preisendanz für ihre Anregung, ein solches Buch ins Auge zu fassen, wie auch für die Übernahme des Lektorats. Bedanken möchte ich mich außerdem bei Frau Vanessa Wittmer für ihr Engagement bei der Suche nach einem schönen Cover und bei Frau Nadine Thiele für die Unterstützung bei technischen Fragen der Textverarbeitung. Ebenfalls möchte ich den (anonymen) Gutachtern des Manuskripts für ihre hilfreichen Vorschläge danken.

Schließlich habe ich beim Schreiben dieses Buchs nicht nur von fachlichem Feedback, sondern auch von persönlicher Unterstützung profitiert. Ein herzliches Dankeschön geht daher an Freunde und Familie für ihre Unterstützung, die ganz unterschiedliche Formen angenommen hat, auf die ich mich aber immer verlassen konnte.